Bergkamen Etappenziel bei der Eröffnungsradtour der Römer-Lippe-Route

Zur standesgemäßen Eröffnung der Römer-Lippe-Route steigt eine zünftige Jedermann-Radtour über neun Tagesetappen von Detmold bis Xanten vom 27. April bis zum 5. Mai. Bergkamen ist am 1. Mai Endstation der 4. Etappe ab Schloss Oberwerries und Startpunkt der 5. Etappe am 2. Mai nach Datteln.



Mitradelnkannjeder. Das muss auch nicht gleich die ganze Strecke sein. In den Etappenorten und bei den Zwischenstopps warten zahlreiche Programmpunkte auf die Teilnehmer. So gibt es beim Start im Oberadener Römerlager zur Fahrt nach Datteln ein zünftiges Römerfrühstück. Wer mitspeisen möchte, sollte sich vorher anmelden info@stadtmuseum-bergkamen.de oder 02306/3060210 (Stadtmuseum Bergkamen.

Unter allen, die ein Stück oder gar die ganze Strecke

mitradeln wollen, wird ein Trekking-Fahrrad verlost. Die Teilnahme an der Radtour ist kostenlos. An den Zwischenstopps und an der Endpunktes gibt es gegen kleines Geld eine Stärkung. Ansonsten wird Selbstverpflegung empfohlen.

Da nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung steht, sollten sich Interessierte möglichst schnell anmelden: info@roemerlipperoute.de.

Nähere Informationen liefert der Flyer zur Eröffnungstour.

„Königlich“ – M.I.K.I und Der Muri liefern den Championsleaguesong 2013

Die Schale bunkert für ein Jahr in München. Unverdrossen setzen jetzt die BVB-Fans auf ein gutes Ende in der Champions-Leaque. Dazu gehört natürlich auch der Bergkamener Sänger und Musikproduzent Marius Müller.



Er lieferte bereits als „Der Muri“ den Sound zur Doppelmeisterschaft 2011/2012. Vor fast einem Jahr brachte der Bergkamener vor dem Pokalendspiel in der Berliner Waldbühne die BVB-Fans in Stimmung, die ohne Eintrittskarte ins Olympiastadion gefahren waren.

Am 4. April lieferte Marius Müller im Duett mit dem Ruhrgebiets-Rapper M.I.K.I. ihren Song zur Championsleaque ab. Der Titel heißt schlicht „Königlich“, ist wie alle Songs der

beiden auf Youtube mit einem passenden Video zu sehen. Da hilft nur eins: Teilen“

Die Kirmes kommt und der Wochenmarkt muss wieder weichen

Kirmesrummel herrscht ab Freitag wieder auf dem Bergkamener Stadtmarkt. Da mit dem Aufbau der Fahrgeschäfte für die Frühjahrskirmes schon ab Dienstag, 9. April, begonnen wird, kommt es zu einer örtlichen Verlegung des Donnerstags-Wochenmarktes.

Der Wochenmarkt wird auf der Ebertstraße vom Kreuzungsbereich Parkstraße bis zur Präsidentenstraße und auf der Präsidentenstraße von der Eberstraße bis zum Kreuzungsbereich Leibniz-/Kepplerstraße abgehalten. Außerdem wird die Hochstraße von der Präsidentenstraße bis zur Augustastraße mit in den Wochenmarkt einbezogen.

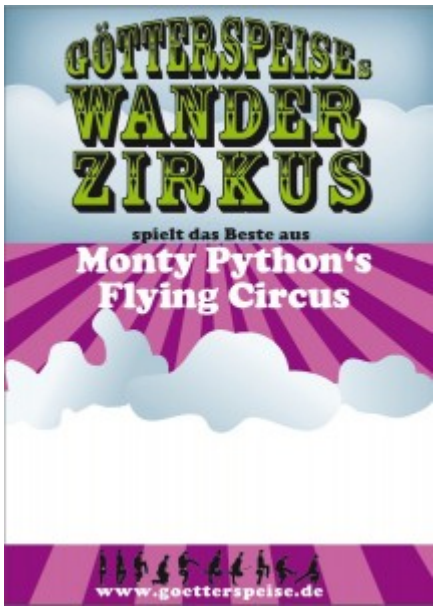
Diese Straßenzüge sind an dem betroffenen Donnerstag für den Individual- sowie für den Anlieferverkehr von 5.00 bis 15.00 Uhr gesperrt.

Die VKU steuert die Ersatzhaltstelle „ In den Kämpen“ an.

Bis Montag werden täglich in der Zeit von 14.00 bis 22.00 Uhr die Fahr- und Schaugeschäfte auf dem Stadtmarkt für die Besucher aus nah und fern geöffnet sein. Der Montag ist auch Familientag, da heißt das Motto: Einmal zahlen, zweimal fahren.

Götterspeises Wanderzirkus präsentiert: Das Beste aus Monty Python’s Flying Circus

Zur Einweihung der neuen Bühnen-Beleuchtungsanlage in der Mehrzweckhalle der Preinschule präsentiert der Förderverein der Oberadener Grundschule am Freitag, 12. April, ab 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr): Götterspeises Wanderzirkus – Das Beste aus Monty Python’s Flying Circus.



Für Vereinsmitglieder gibt es eine übertragbare Freikarte an der Abendkasse. Für alle Personen mit einem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Aufnahmeantrag gibt es ebenfalls eine Freikarte. Alle anderen zahlen im Vorverkauf 4 und an der Abendkasse 5 Euro für eine Eintrittskarte.
Vorverkauf:
• Sekretariat der Preinschule
• Blumen Buske, Jahnstr. 86
• Schreibwaren Schulz, Am Römerberg 32.

Schwärzester britischer Humor. Unsägliche Albernheiten. Rasend komische Begebenheiten. Tote Papageien. Albatrosse. 16-Tonnen-Gewichte. Fahrpläne. Schreckschrauben. Kaffee-Werbung.
Und, und, und. Von 1969 bis 1974 war die britische Fernsehserie Monty Python’s Flying Circus wegweisend für Generationen von Comedians.
Und nun zu etwas völlig Anderem.
Liebe zum Theater. Punker und Popper. Science Fiction. Lampenschirme. Talkshows. Humphrey Bogart. Theaterwettbewerbe.

Frühstücks-Clubs. Seit 1981 hält die Theatergruppe Götterspeise den Thespiskarren am Laufen. Gegründet in den Jugendräumen Burg Lüdinghausen sind die Mitglieder mittlerweile zwar altersmäßig Seniorenzentren näher als Jugendzentren, doch auch 31 Jahre nach ihrer Gründung haben die Mitglieder der Gruppe nichts von ihrem Esprit, ihrer Leidenschaft für die Bühne und ihrer Experimentierfreudigkeit verloren. Mitglieder kamen und gingen, mit Karin Bökkerink und Friedhelm Wenning aber sind heute noch zwei der Gründungsmitglieder aktiv. Und geprobt wird auch heute noch im Jugendzentrum in Lüdinghausen – auch wenn die Mitglieder der Gruppe mittlerweile über ganz Westfalen verstreut leben.
Aktuell als Gepäck im Thespiskarren von Götterspeise mitrollend: die beste Sketche aus 45 Folgen Monty Python's Flying Circus. Die Bühne der Preinschule verwandelt sich an diesem Abend rasend schnell in englische Landhäuser, Chefetagen, mittelalterliche Folterkeller, Tierhandlungen, Kohlenminen … Und wenn die letzten Lacher über einen der irrwitzigen Sketche noch nicht verklungen sind, heißt es schon wieder: Und jetzt zu etwas völlig Anderem.
Das aktuell siebenköpfige Ensemble von „Götterspeise" verspricht einen Theaterabend voller Absurditäten, Blödsinn, hintersinnigem Humor und purem Spaß.

Den gesamten Erlös dieser Veranstaltung erhält der Förderverein der Preinschule. Hintergrund: Der Förderverein hat in den vergangenen Wochen in Zusammenarbeit mit dem Schulverwaltungsamt der Stadt Bergkamen für die Theaterbühne der Preinschule Oberaden eine professionelle Beleuchtungsanlage installiert.

Bergkamener Netzwerk Demenz startet neue Inforeihe

Das Bergkamener Netzwerk Demenz startet erneut mit einer Inforeihe. Das Netzwerk unter Leitung des Seniorenbüros, in dem mittlerweile 28 verschiedene Dienste und Institutionen eng zusammenarbeiten, will mit diesen Veranstaltungen das Thema Demenz weiter in die Öffentlichkeit rücken und zu unterschiedlichen Themen informieren.

Für viele Bürgerinnen und Bürger ist Demenz noch ein Thema, das verunsichert und Fragen aufwirft. Daher sind Information und Orientierung nach wie vor die wichtigsten Ziele des Netzwerkes, um die Bevölkerung für das Thema Demenz zu sensibilisieren und die Lebenssituation für Erkrankte und Angehörige zu verbessern.

- Der Auftakt zu der Veranstaltungsreihe „Was Sie schon immer über das Thema Demenz erfahren wollten“ wird am Montag, 15. April, 16.00 Uhr – 17:30 Uhr in der Stadtbibliothek, Am Stadtmarkt 1 erfolgen. Erstes Thema wird hier „Die Pflegeversicherung“ sein, zu der Andrea Schulte vom Pflegestützpunkt Kamen referieren wird. Wann erhalten an Demenz erkrankte Menschen Leistungen aus der Pflegeversicherung? Welche neuen gesetzlichen Ansprüche bestehen seit dem 01. Januar 2013? Diese und weitere verwandte Fragen werden in dem Vortrag beantwortet.
- Am Dienstag, 14. Mai von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr wird es dann um das Thema „Musik und Demenz“ gehen. Im AWO Hermann-Görlitz-Seniorenzentrum, Marie-Juchacz-Str. 1 wird die Musiktherapeutin Frau Marlis Marchand aufzeigen, welche Möglichkeiten die Musik für die Begegnung mit Demenzerkrankten bietet. Musik kann Erinnerungen hervorrufen, die Stimmung heben und einen Zugang zum Demenzerkrankten finden, wo die Sprache ihn

nicht mehr erreicht. Singen und Musizieren verhelfen dem demenzkranken Menschen zu nonverbalen, manchmal sogar zu verbalen Ausdrucksmöglichkeiten. Musik kann dabei ein Schlüssel zum demenzerkrankten Menschen sein.

- Zum Thema „Vorsorge getroffen“ wird Christoph Straub vom Betreuungsverein der Diakonie am 13. Juni referieren. In der Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde, Preinstr. 28 werden in der Zeit von 17.00– 18.30 Uhr die unterschiedlichen Vorsorgemöglichkeiten differenziert behandelt. Der Vortrag vermittelt Grundlagen über die Unterschiede und Schnittstellen der Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen darzustellen.

Die Veranstaltungen werden kostenlos angeboten jedoch wird um eine vorherige Anmeldung im Seniorenbüro der Stadt Bergkamen gebeten. Anmeldungen nehmen Inge Freitag und Meike Scherney unter der Rufnummer 02307/965410 entgegen.

Freie Stellen bei der Stadt im Bundesfreiwilligendienst

Die Stadt Bergkamen hat ab August wieder freie Stellen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes. Bewerben sollten sich Interessierte, die höchstens 25 Jahre alt sind.

Informationen zum Thema Bundesfreiwilligendienst gib es in einer Veranstaltung am 25. April von 14 bis 16 Uhr im Trffpunkt an der Lessingstraße. Ausgerichtet wird diese Infgo-Veranstaltung durch den Regionalbetreuer des Bundesamts für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Uwe Schönbier.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beim Bundesfreiwilligendienst (BFD) handelt es sich um eine freiwillige Tätigkeit, die in gemeinnützigen Einrichtungen (z.B. Jugendzentren) absolviert werden kann. Hierbei richtet sich der BFD insbesondere an Menschen, die

– nach der Schule oder dem Studium praktisch tätig sein wollen

– die Zeit bis zum Studien- oder Ausbildungsbeginn sinnvoll überbrücken wollen

– noch nicht genau wissen, in welche Richtung es beruflich gehen soll

– im Rahmen einer Auszeit etwas für andere Menschen tun möchten

– sich nach dem Berufsleben für das Gemeinwohl engagieren möchten

Als Entschädigung für diesen Einsatz erhalten Freiwillige

– eine engagementpolitische Voll- oder (ab dem 27. Lebensjahr auch) Halbtagstätigkeit (mind. 20 Wochenstunden) für die Dauer von in der Regel 12 Monaten (mind. 6 Monate, höchstens 18 Monate)

– 25 Bildungstage (bei Regeldauer 12 Monate)

– 20 Urlaubstage (bei Regeldauer 12 Monate/5 Tage Woche)

– ein sogenanntes Taschengeld (z.Zt. max. 348 Euro)

– kostenfreie Sozialversicherung

Da für das Jahr 2013 frühestens ab August und dann auch nur

Vereinbarungen mit unter 25 – Jährigen seitens des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben genehmigt werden können, sind ausdrücklich Bewerbungen dieser Personengruppe erwünscht.

Interessenten können ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Kopien der letzten zwei Zeugnisse (auch ggfls. Ausbildungszeugnis oder sonstige, aktuelle Tätigkeitsnachweise) so schnell wie möglich an die

Stadt Bergkamen

Fachdezernat Innere Verwaltung

Postfach 15 60, 59179 Bergkamen

Eine Bewerbung per E-Mail an personal@bergkamen.de ist ebenfalls möglich.

Nähere Informationen zu den Einsatzstellen der Stadt Bergkamen gibt es unter **www.bergkamen.de** (Startseite – Rubrik „AKTUELLES“).

Allgemeine Informationen zum Bundesfreiwilligendienst gibt es auf der offiziellen Internetseite **www.bundesfreiwilligendienst.de**. Die Seite verfügt außerdem über eine sogenannte ‚Platzbörse‘, bei der Sie ebenfalls Informationen zu den Einsatzstellen der Stadt Bergkamen finden.

43-jähriger Radfahrer bei Zusammenstoß mit Pkw leicht verletzt

Leicht verletzt wurde ein 43-jähriger Radfahrer, als er am Samstagmorgen gegen 9 Uhr auf der Kreuzung Werner Straße/Rünther Straße von einem Auto angefahren wurde.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr ein 75-Jähriger aus Kamen mit seinem Pkw die Rünther Straße und wollte an der Kreuzung Werner Straße / Rünther Straße nach links in Richtung Kamen abbiegen. Er übersah jedoch einen 43jährigen Radfahrer aus Bergkamen, der seinerseits von der Werner Straße nach links in die Rünther Straße abbiegen wollte. Beim Zusammenstoß stürzte der Radfahrer und musste zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 300 Euro.

---

13 Mülltonnen brannten an der Rotherbachstraße völlig aus

Möglicherweise Brandstifter richteten am Samstagabend an der Rotherbachstraße in Oberaden einen Schaden von geschätzten 1000 Euro an. 13 Mülltonnen standen an einem Mehrfamilienhaus in Flammmen.

Anwohner wurden auf den Brand gegen 23 Uhr durch den hellen Feuerschein aufmerksam. Die Feuerwehr konnte ihn dann schnell löschen. Zu den Brandursachen will die Poizei sich zurzeit nicht äußern.

Yellow Express und Captain Horst spielen im Soundclub auf

Zwei Mal ist die Indie-Punk-Rock-Band „Captain Horst“ im Mai als Vorgruppe der beiden Extrabreit-Konzerte im Jugendzentrum Lünener Höhe in Kamen zu hören. Warm spielt sie sich bereits am kommenden Freitag, 12. April, ab 20 Uhr im Soundclub Yellowstone. Mit dabei ist die Haus-Soulband „Yellow Express“ um den ehemaligen Bergkamener Stadtjugendpfleger Udo Preising.



Im Soundclub Yellowstone, Bergkamens einzigem und daher unbestritten besten Club, steigen am 12. April 2013 zwei Lokalgrößen auf die Bühne. „Captain Horst“ hat seinen selbstkomponierten Indie Punk’n’Roll mit deutschen Texten im Gepäck. „Yellow Express“ bringt die größten Soulhits der 60er Jahre mit.

Beide wollen nur eins: Das Publikum von den Barhockern reißen, am Trommelfell auf die Tanzfläche schleifen und mit rhythmischen Mitteln zu sportlicher Betätigung bewegen. Es darf getanzt werden – zu Beats, die in die Feets gehen! „Captain Horst“ setzt dabei auf Starkstromgitarren und treibende Grooves. „Yellow Express“ hat gute Erfahrung mit den drei heißesten Bs des Soul gemacht: Bläser, Backgroundgirls, Bassgitarre.

Captain Horst besteht seit Ende 2007. Ihren Musikstil bezeichnet die Band selbst als „Indie Punk`n Roll. Generell hält man nichts von musikalischen Schubladen, gespielt wird was gefällt. Die deutschen Texte kommen mal punkig laut, mal hardrockig und mal samtweich, aber immer erfrischend geradeaus in die Gehörgänge der Zuhörer. Garniert wird das ganze mit Starkstromgitarren und treibenden Grooves .Von virtuosen Spielereien hält die Band eher weniger, stattdessen soll Bewegung ins Auditorium gebracht werden. Vom Kopfnicken, über Paartanz, bis hin zum Rollstuhlpogo ist das Captain Horst bisher fast immer gelungen.

Yellow Express sind 60s Soul aus dem Ruhrgebiet. Mit Hits von Soulgrößen wie Wilson Picket, Aretha Franklin, Sam & Dave, James Brown, Eddy Floyd und Stevie Wonder bringt Yellow Express selbst Westfalen zum Tanzen. Kein Wunder: Drums, Bass und Percussion grooven, als seien sie dazu geboren. Gitarre und Keyboard bringen den Funk, den Blues und den Rock. Die Leadsängerin brennt mal eben ein vokales Feuerwerk ab. Vorne an der Rampe veredeln Trompete, Posaune und Saxophon den Sound mit unverwechselbar fetten Bläserriffs.

Beide Bands wollen nur eins: Das Publikum von den Barhockern reißen und mit rhythmischen Mitteln zu sportlicher Betätigung bewegen.

Einlass ist um 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €.

Der Eintritt kostet 5 Uhr. Beginn: 20 Uhr.

[mappress mapid=“12″]

Mindestens 1000 Teilnehmer beim Blutspende-Marathon am 5. Mai

Das Deutsche Rote Kreuz startet am Sonntag, 5. Mai, in der Pestalozzi-Grundschule in Bergkamen-Mitte einen großen Spendenmarathon. Dabei sollen mindestens 1000 Spenderinnen und Spender in der Zeit von 10 bis 16 Uhr zur Ader gelassen werden.



Diese Aktion wird auch von Bürgermeister Roland Schäfer unterstützt. In einem Brief an alle Bergkamener Vereine und Institutionen bittet er sie und ihre Mitglieder, diese Aktion aktiv zu unterstützen.

„Das DRK sichert mit seinem Engagement die Durchführung lebensrettender Blutübertragungen. Davon sind auch die Krankenhäuser in unserer Region abhängig. Je besser man schwere Erkrankungen behandeln kann, desto mehr Blut wird in den Krankenhäusern benötigt. Darum steigt der Bedarf an Blutspenden. Da Blut nicht künstlich hergestellt werden kann, gibt es für eine Blutspende keinen Ersatz“, heißt es wörtlich in diesem Brief.

Für diesen Spendenmarathon, der parallel zur Blumenbörse auf dem benachbarten Stadtmarkt läuft, hat sich das Bergkamener DRK einiges einfallen lassen. Von 13 bis 16 Uhr gibt es eine Kinderbetreuung mit dem Clown Püppi. Die Wandervögel sorgen

für Unterhaltung. Unter allen Besuchern des Spendenmarathon werden Warengutscheine des Wohnzentrums Zurbrüggen verlost. Hauptpreis beim Bilderrätsel der AOK ist ein IPad.

Weitere Infos zum Thema Blutspende gibt es im Internet unter www.blutspendedienst-west.de.

Der Frühling kommt! – die Frühjahrskirmes auch



Die traditionelle Bergkamener Frühjahrskirmes steigt am kommenden Wochenende auf dem Stadtmarkt an der Ebertstraße. Am Sonntag könnte es dort sogar richtig eng werden. Denn nach den vorsichtigen Prognosen der Wetterfrösche soll es bei wolkigem Himmel trocken bleiben und das Thermometer auf nie geahnte himmlische 18 Grand steigen.

Los geht es am Freitag, 12. April, um 14 Uhr. Auf den Besucher warten in diesem Jahr Breakdance, Musik-Express und der beliebte Autoscooter, der auf keiner Kirmes fehlen darf. Mit dabei sind natürlich auch verschiedene Schießstände, Los- und Spielbuden. An den Verköstigungsständen werden auch allerlei Leckereien und Süßwaren angeboten.

Die Fahr- und Schaugeschäfte sind an jedem dieser Tage von 14 bis 22 Uhr für die Besucher geöffnet. Fast schon Tradition ist der Familientag am Montag. An diesem Tag profitieren Jung und Alt von halben Fahrpreisen und weiteren Sonderangeboten im Verkaufs-, Spiel- und Verlosungsbereich.